

Provinzial unterstützt lokale Geschäfte in der Corona-Krise Über den Kauf von Gutscheinen kann sich jetzt jeder beteiligen und seine Region stärken

Münster. Vor allem den Einzelhandel treffen die Auswirkungen von Corona hart - und das macht sich auch in unserem unmittelbaren Umfeld bemerkbar. Gastronomischen Betrieben, Boutiquen, Clubs oder Kultureinrichtungen fehlt jetzt die tägliche Kundschaft und das sorgt nicht nur für eine vorübergehende Schließung, sondern wohlmöglich auch für die Bedrohung der Existenz. Lokale Hilfe ist gefragt – und das geht jetzt über die Gutscheinelösung der Westfälischen Provinzial Versicherung.

Gutschein kaufen, jetzt helfen und sich auf die Einlösung nach der Krise freuen

Zusammen mit dem Berliner FinTech OptioPay bietet die Westfälische Provinzial Versicherung auf der Webseite provinzial.optiopay.com die Möglichkeit an, sich für das Lieblingslokal um die Ecke zu engagieren. Das funktioniert, indem sich der Kunde auf der Online-Seite das entsprechende Geschäft aussucht und einen Wertgutschein erwirbt. Der Händler oder Dienstleister erhält den Kaufbetrag des Gutscheins sehr zeitnah – das hilft den Umsatz zu stabilisieren und wieder für eine gute Liquidität zu sorgen. Wenn das Schlimmste der Corona-Krise überstanden ist, der Einzelhandel wieder seine Türen öffnet und sich das Leben nach und nach normalisiert, kann der Gutschein eingelöst werden. Richtig solidarisch handeln diejenigen, die auf eine Einlösung verzichten. So spenden sie den Betrag unmittelbar an das Geschäft.

Jedes lokale Unternehmen kann mitmachen

Wer als Inhaber eines Restaurants, Ladens, Friseursalons, Cafés o. ä. auf regionale Unterstützung setzen möchte, kann sich schnell, unkompliziert und kostenlos auf provinzial.optiopay.com anmelden. Ohne großen Aufwand können die eigenen Gutscheine eingestellt und dann verkauft werden. Das technische System dahinter ist einfach und standardisiert, sodass auch diejenigen es nutzen können, die bisher keine Erfahrung in dem Bereich gemacht haben. Außer einem Pauschalbetrag von 3,8 %, der aus dem Gutscheinerlös an OptioPay geht, entstehen keine sonstigen Kosten. Bis zur hoffentlich baldigen Wiedereröffnung kann diese Stütze erst einmal helfen. „Als öffentlicher Versicherer ist uns ein starker Bezug zu unserer Region sehr wichtig und fest in unseren Werten verankert. Daher freuen wir uns umso mehr, wenn wir lokalen Händlern und Dienstleistern auf diesem Weg eine kleine Hilfestellung geben können“, sagt Provinzial-Vertriebsvorstand, Dr. Markus Hofmann.

Die Webseite ist ab sofort nutzbar – und jeder kann jetzt helfen.

Über OptioPay

OptioPay ist ein auf Open Banking und Auszahlungen spezialisierter Finanztechnologie-dienstleister. 2014 in Berlin von den Schulfreunden Marcus Börner (CEO) und Oliver Oster (COO) gegründet, arbeitet das Unternehmen schon seit längerem mit großen Firmen an Gutscheinsystemen. Die Idee, diese Erfahrungen zum Bewältigen der Corona-Krise einzusetzen und lokale Geschäfte zu unterstützen, kam aus der unmittelbaren Nähe zu Notleidenden Geschäftsleuten aus dem Freundes- und Bekanntenkreis.